

Verkehrspakt Großraum München

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr





Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

Moderne Mobilität

Trends, Treiber, Herausforderungen

Gesundheitsschutz
Flexibilität
Mobility as a Service
Verkehrswende
Dekarbonisierung
Klimaschutz
Feinstaub
Mobilitätskultur
Verkehrskollaps
Stau
intermodal
Bevölkerungswachstum
post-fossil
Erreichbarkeit
Ressourcenschonung
Flächenverbrauch
Luftreinhaltung
Demographischer Wandel
Digitalisierung
Re-Urbanisierung
Mobilitätssicherung
kurze Wege
Elektrifizierung
Lieferverkehre
Siedlungsdispersion
barrierefrei
Aufenthaltsqualität
Technologischer Fortschritt
Wertewandel
Entschleunigung
bezahlbar
Globalisierung
diskriminierungsfrei
Individualisierung
multimodal
emissionsarm
vernetzte Mobilität
share-economy
Smart Mobility



Verkehrspakt Großraum München, Workshop Mobilitätskonzept Raum München-Ost, 18. Februar 2020



Moderne Mobilität

Mehr Mobilität - Wenig Verkehr

Bedürfnissicherung für alle;
flächendeckende, barrierefreie,
bezahlbare Mobilität...

...mit möglichst wenig Aufwand,
Lärm, Flächenversiegelung,
CO₂, No_x, Staus etc...



Bedürfnisgerechte Mobilität mit wenig Verkehr



Mobilität im Großraum München

Zielsetzung

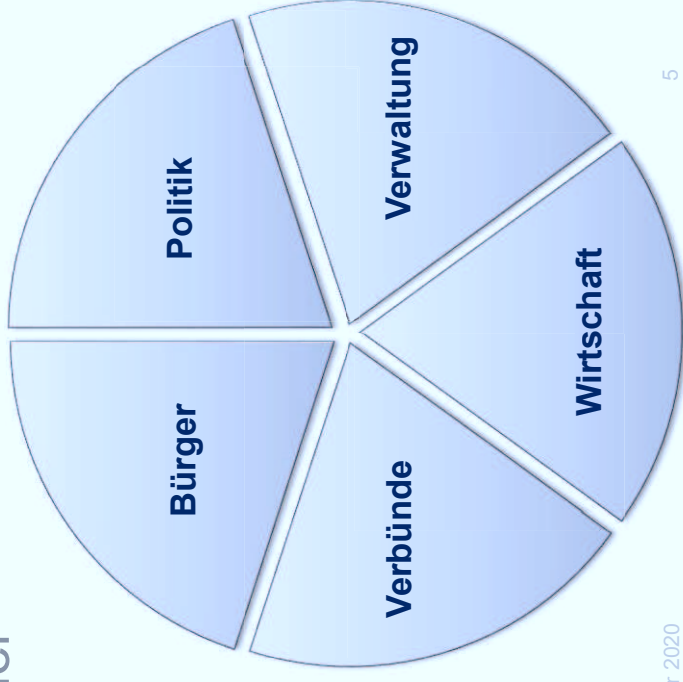
- » Leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur
- » Attraktiver Wirtschafts- und Arbeitsstandort
- » Hohe Lebensqualität
- » Individuelle, bezahlbare Mobilität für alle



Mobilität im Großraum München

Nachhaltige Mobilitätsplanung - Stakeholder

- » Zusammenarbeit aller betroffenen / geforderten Akteursgruppen
- » Abstimmungsprozesse optimieren sowohl
 - horizontal: über Verwaltungsgrenzen und Fachbereiche hinweg
 - als auch
 - vertikal: Politik, Verwaltung, Leitungs- und Arbeitsebene





Verkehrspakt Großraum München

Zielsetzung

- » Verbesserungen bei Infrastruktur, ÖPNV/SPNV und Vernetzung der Verkehrsträger schnell und abgestimmt voranbringen
- » In ganzheitlichen Systemen denken
- » Stärkung des Angebots im ÖPNV/SPNV sowie des Radverkehrs
- » Enge und koordinierte Zusammenarbeit der wesentlichen Akteure
- » Maßnahmen für verkehrlich wie ökologisch sinnvolle Gestaltung der Mobilität im Ballungsraum München definieren und umsetzen





Verkehrspakt Großraum München

Akteure

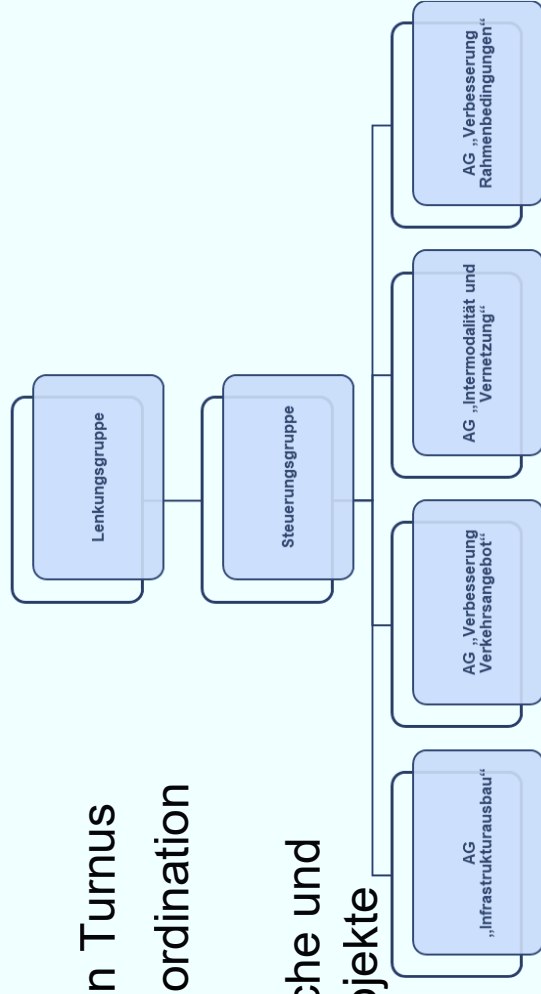
- » StMB (Federführung) » DB AG » Lkr. Starnberg
- » StMWi » Lkr. Freising » Lkr. Fürstenfeldbruck
- » StMUV » Lkr. Erding » Lkr. Dachau
- » LH München » Lkr. München » Lkr. Weilheim-Schongau
- » MVV » Lkr. Ebersberg » Lkr. Bad Tölz
» Wolfratshausen



Verkehrspakt Großraum München

Organisation

- » **Lenkungsgruppe** tagt im jährlichen Turnus
- » **Steuerungsgruppe** übernimmt Koordination und Überwachung
- » **Arbeitsgruppen** bearbeiten fachliche und regionale Verkehrsthemen und Projekte

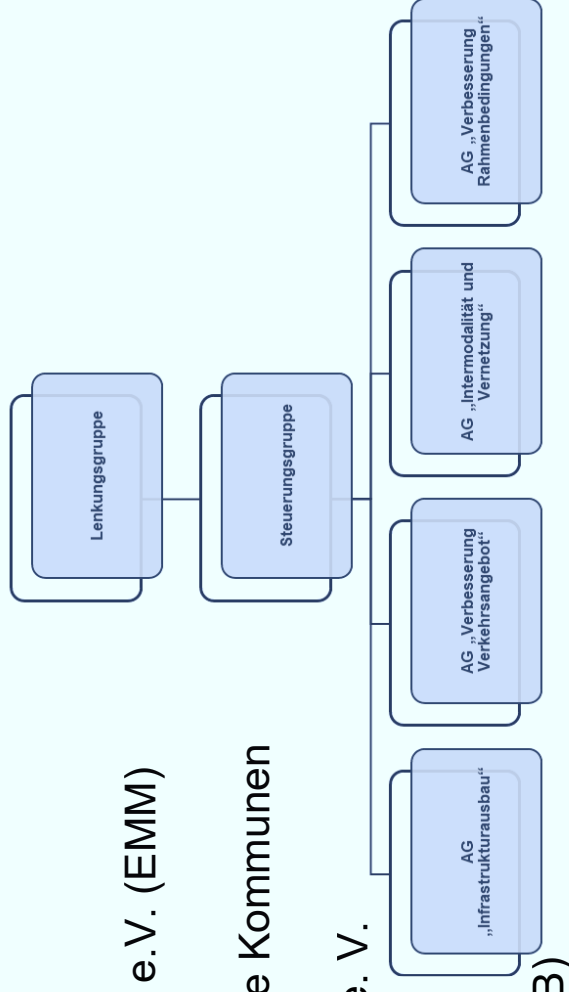




Verkehrspakt Großraum München

Anlassbezogen weitere Akteure

- » Flughafen München GmbH
- » Europäische Metropolregion München e.V. (EMM)
- » IHK für München und Oberbayern
- » Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e. V. (AGFK Bayern)
- » Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V. (ADFC)
- » Handwerkskammer für München und Oberbayern
- » Bayerische Oberlandbahn GmbH (BOB)
- » u. a.





Verkehrspakt Großraum München

Sachstand oder: *Was bisher geschah*





Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

Verkehrspakt Großraum München

Vision / Leitbild

*Mobilität Region München 2035:
einfach, zuverlässig,
umweltfreundlich und komfortabel*



Verkehrspakt Großraum München, Workshop Mobilitätskonzept Raum München-Ost, 18. Februar 2020



Verkehrspakt Großraum München

Handlungsfelder und Maßnahmen

1. Infrastrukturausbau (16 Maßnahmen + 4 + 1)
2. Verbesserung des Verkehrsangebots (6 Maßnahmen + 2 + 3 - 1)
3. Intermodalität und Vernetzung (5 Maßnahmen + 1 - 1)
4. *Stärkung des Radverkehrs* (2 Maßnahmen - 2)
5. Verbesserung von Rahmenbedingungen (8 Maßnahmen + 2 + 4)
6. *Neue Technologien* (5 Maßnahmen - 5)



Verkehrspakt Großraum München

AG Infrastrukturausbau: „Mobilitätsdrehscheibe Dachau/Breitenau“

*Betrachtung Mobilitätsdrehscheibe Dachau/Breitenau im Rahmen der
Machbarkeitsstudien zum Programm Bahnausbau Region München*

- » Ziel: Pilotvorhaben zur Schaffung eines verkehrsträgerübergreifenden Verknüpfungspunktes zur Bündelung von Verkehren und Umstieg auf ÖPNV
- » Standortanalyse (Potenziale und Restriktionen)
- » Szenarienentwicklung mit konkreten Entwicklungsoptionen
- » Abstimmung mit Programm „Bahnausbau Region München“

→ Auftraggeber: Freistaat Bayern

→ Auftragsvergabe Februar 2020; erste Ergebnisse Herbst 2020





Verkehrspakt Großraum München

AG Verbesserung des Verkehrsangebots: Einrichtung von Umweltpuren

- » Förderung effizienter, emissionsarmer Verkehrssysteme durch Aufteilung des verfügbaren Raumes der Straßeninfrastruktur
- » Förderung privilegierter Fahrzeugarten / Verkehrsmittel durch Verkürzung der Reisezeit
- » Keine/kaum Einbußen Leistungsfähigkeit der betroffenen Streckenabschnitte, gemessen in [Pers/h], als Voraussetzung für Akzeptanz
- » Grundsätzliche Eignung für emissionsarme und effiziente Fahrzeugarten:
 - » (Express-)Busse
 - » Taxis
 - » Fahrzeuge mit höherem Besetzungsgrad
 - » Null-Emissionsfahrzeuge





Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

Noch Fragen?



Referatsleiter

Ministerialrat
Dr.-Ing. Stefan Meier



Referentin

Regierungsrätin
Judith Schelkle



Referent

Bauberrat
Dr.-Ing. Stephan Stroh

www.referat-64@stmb.bayern.de



Verkehrspakt Großraum München, Workshop Mobilitätskonzept Raum München-Ost, 18. Februar 2020